

## Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [24116 ö UVgO](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Ordnungsbehördliche Bestattungen](#)

### 1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

### 2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Stadt Troisdorf](#)

Postanschrift

[Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf](#)

Kontaktstelle: [Zentrale Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer: [+49 2241900-9286](#)

Telefax-Nummer: [+49 2241900-8080](#)

E-Mail-Adresse: [vergabestelle@troisdorf.de](mailto:vergabestelle@troisdorf.de)

URL: <http://troisdorf.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

### 3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

### 4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

## 5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

- Elektronisch in Textform

der Angebote in Schriftform

## 6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

[Ordnungsbehördliche Bestattungen](#)

Erfüllungsort

[Stadt Troisdorf, 53840 Troisdorf](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Stadtgebiet Troisdorf](#)

## 7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird in Lose aufgeteilt. Angebote sind einzureichen für ein oder mehrere Lose.

Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: 2

---

Los Nr.: 1 Bezeichnung: [Anonyme Feuerbestattung](#)

Abweichender Erfüllungsort:

[Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort \(Auftragsgegenstand\)](#)

Art und Umfang der Leistung:

[Ordnungsbehördliche Bestattungen](#) Bei der Auswahl der Materialien ist jeweils die einfachste Ausführung zu wählen. - Einsatz vor Ort innerhalb von 2 Stunden nach Mitteilung durch Ordnungsbehörde, Feuerwehr oder Polizei und Überführung des Verstorbenen in eine eigene oder angemietete Leichenhalle / Kühlzelle - Gestellung eines Transportsarges oder vergleichbar - Aufbewahrung in der eigenen oder angemieteten Leichenhalle / Kühlzelle bis zur Einäscherung - Standesamtliche Abmeldung (Sterbebeurkundung) - Meldung des Todes an die Rentenversicherungsträger - Verwendung eines zur Feuerbestattung geeigneten Holzsarges inkl. Ausschlag ohne Griffe - Leichenwaschung, - einkleidung und -einbettung - Deckengarnitur und Sterbewäsche - Urne - Beantragung der Genehmigung zur Feuerbestattung - Beantragung der ärztlichen Leichenschau - Überführung des Sarges zum Krematorium - Beauftragung der Kremation - Aufbewahrung der Urne bis zur Beisetzung - Beantragung der Bestattungsgenehmigung beim Friedhofsträger - Absprache eines Bestattungstermins - Information der Ordnungsbehörde über den Bestattungstermin - Beisetzung der Urne in einer anonymen Urnengrabstätte durch das beauftragte Krematorium - alle im Zusammenhang mit der Erledigung der Formalitäten erforderlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Kosten und Gebühren, wie z.B. Telefonate, Post.

Zuschlagskriterien:

[Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien \(Auftragsgegenstand\)](#)

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen (Auftragsgegenstand)

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Anonyme Erdbestattung

Abweichender Erfüllungsort:

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)

Art und Umfang der Leistung:

Ordnungsbehördliche Bestattungen Bei der Auswahl der Materialien ist jeweils die einfachste Ausführung zu wählen. - Einsatz vor Ort innerhalb von 2 Stunden nach Mitteilung durch Ordnungsbehörde, Feuerwehr oder Polizei und Überführung des Verstorbenen in eine eigene oder angemietete Leichenhalle / Kühlzelle - Gestellung eines Transportsarges - Aufbewahrung in der eigenen oder angemieteten Leichenhalle / Kühlzelle bis zur Beisetzung - Standesamtliche Abmeldung (Sterbeurkundung) - Meldung des Todes an die Rentenversicherungsträger - Verwendung eines zur Erdbestattung geeigneten Holzsarges inkl. Ausschlag mit Griffen - Leichenwaschung, - einkleidung und -einbettung - Deckengarnitur und Sterbewäsche - Beantragung der Bestattungsgenehmigung beim Friedhofsträger - Absprache eines Bestattungstermins - Information der Ordnungsbehörde über den Bestattungstermin - Überführung des Sarges zum Friedhof - Beisetzung auf einem Friedhof der Stadt Troisdorf - alle im Zusammenhang mit der Erledigung der Formalitäten erforderlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Kosten, wie z.B. Telefonate, Post.

Zuschlagskriterien:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien (Auftragsgegenstand)

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen (Auftragsgegenstand)

#### 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

#### 9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die angegebene Zeitspanne beinhaltet den voraussichtlichen Ausführungszeitraum. Beginn: 01.03.2025 Ende: 28.02.2026 Verlängerungsoption, mehrmalig Vertragsbeginn ist der 01.03.2025. Die Laufzeit des Vertrages beträgt 1 Jahr. Der Auftragnehmer (AN) räumt dem Auftraggeber (AG) die Option einer zweimaligen Verlängerung des Vertrages jeweils um 1 Jahr ein, an die er - bei Annahme der Option durch den AG - verbindlich mit einer Leistungserbringung in Entsprechung zum Hauptvertrag gebunden ist. Die Inanspruchnahme der Option teilt der AG dem AN bis spätestens 3 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit schriftlich mit. Ein Anspruch auf Vertragsverlängerung besteht seitens des AN nicht.

#### 10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DKUL/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

#### 11. Ablauf der Angebotsfrist

21.01.2025 09:00 Uhr

#### 12. Ablauf der Bindefrist

19.02.2025

#### 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

#### 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

#### 15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: -Eigenerklärung zur Eignung, Formular 124\_LD.

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: -Eigenerklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (siehe Formular Eigenerklärung zur Eignung 124\_LD).

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: - Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers, Formular 124\_LD - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Sonstige

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: - das Angebotsschreiben, Formular 324 - das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis - bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531 - bei Unteraufträgen/Eignungsleihe - Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe, Formular 532 und - bei Eignungsleihe zusätzlich unterschriebene Verpflichtungserklärung Dritter Unteraufträge/Eignungsleihe, Formular 533 - Eigenerklärung MiLoG, Formular 522 - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, Formular 521 - Verpflichtende Angabe des Krematoriums im Leistungsverzeichnis. Vom Unternehmen sind nach Angebotsabgabe auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung) - aktueller Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung - ggf. Nachweise zur Eigenerklärung zur Eignung - ggf. Erklärung und Nachweise zur Eignung Dritter/Nachunternehmer/Unterauftragnehmer. Vom Unternehmen sind nach Auftragserteilung vorzulegen: -Fremdfirmenanweisung.

#### 16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

#### 17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie

das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

#### **18. Sonstiges**

Eine Beantwortung von Bewerberfragen kann nur gewährleistet werden, sofern diese 5 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Es wird daraufhin gewiesen, dass die Stadtverwaltung Troisdorf in der Zeit vom 23.12.2024 bis einschließlich 27.12.2024 sowie vom 31.12.2024. bis zum 01.01.2025 geschlossen ist. Sämtliche eingehende Kommunikation ab dem 23.12.2024 über den Vergabemarktplatz kann daher erst wieder vollständig ab dem 02.01.2025 bearbeitet werden. Den Bietern entstehen hierdurch keine Nachteile. Es wird um Kenntnisnahme und Beachtung gebeten. Unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> (bei Vergabesatellit Rheinland) finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die Vergabeunterlagen können dort kostenlos eingesehen und heruntergeladen werden. Bewerberanfragen sowie die Beantwortung durch die Vergabestelle werden ebenfalls über dieses Portal abgewickelt.

Bekanntmachungs-ID: CXPTY8DKUL